GEMEINDE KROTTENDORF-GAISFELD

(61611)

FLÄCHENWIDMUNGSPLAN NR. 4.00

StROG 2010, LGBl. Nr. 49/2010 idF LGBl. Nr. 15/2022

- Öffentliche Auflage -

Stand: 17.03.2022

KG Gaisfeld (63307)
KG Gasselberg (63309)
KG Krottendorf (63335)

Planverfasser und digitale Bearbeitung:

staatlich befugte und beeidete Ziviltechniker
Raumplanung & Raumordnung - Geoinformation
DI Maximilian Pumpernig
Mag. Christine Schweiberger
Mag. Gernot Te
8020 Graz, Hasnerg. 29/1/9
Tel: 0316/833170, Fax: 0316/833170
E-Mail: office@pumpernig.at
www.pumpernig.at

Pumpernig & Partner

Datenquelle: Amt d. Stmk. LR, A17

GIS

10.000 m² = 1 ha

Maßstab = 1:5.000

0 50 100 200 300 400 500 Meter

N

Plangrundlage: BEV - DKM
Stand: 09.10.2021
Bearb.: Sc/HI/Kv/Bu/Te
GZ: 124FR18

S:\02-Werkbereich\02-01--Aktuell\Archiv_Gemeinden\Krottendorf-Gaisfeld\124FR18_Krottendorf-Gaisfeld_4en_00_100\Planzeichen\Krottendorf_4en_00_100_Legende.mxd

VERFAHRENSVERMERKE ZUM FLÄCHENWIDMUNGSPLAN NR. 4.00
DER GEMEINDE KROTTENDORF-GAISFELD

A: Gemäß § 38 (1) des Steiermärkischen Raumordnungsgesetzes 2010 idF LGBl. Nr. 15/2022 hat der Gemeinderat der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld in seiner Sitzung am 24.03.2022 den Beschluss gefasst, den Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. 4.00 in der Zeit von19.04.2022 bis 17.06.2022 im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme öffentlich aufzulegen.

Innerhalb dieser Auflagefrist kann jedes Gemeindemitglied sowie jede natürliche und/oder juristische Person, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, schriftliche Einwendungen, die eine Begründung enthalten müssen, im Gemeindeamt einbringen. Die öffentliche Versammlung findet am 05.05.2022 um 17 Uhr im Gemeindeamt statt.

FÜR DEN GEMEINDERAT DER BÜRGERMEISTER

PLANVERFASSER

DATUM: GZ:

DATUM: 17.03.2022 GZ: 124FR18

B: Beschluss des Gemeinderates (gemäß § 38 (6) StROG 2010, LGBl.Nr. 49/2010 idgF) am _____

FÜR DEN GEMEINDERAT DER BÜRGERMEISTER

PLANVERFASSER

DATUM: GZ:

DATUM: GZ: 124FR18

C: Genehmigung der Stmk. Landesregierung (gemäß § 38 (12) StROG 2010, LGBl.Nr. 49/2010 idgF)

LEGENDE

gem. Planzeichenverordnung 2016, LGBl. Nr. 80/2016
in Anlehnung an die entsprechenden Gesetzesstellen des Stmk. Raumordnungsgesetzes 2010, LGBl. Nr. 49/2010 idF LGBl. Nr. 6/2016
I. Darstellung der vom Gemeinderat zu beschließenden Nutzungsarten gem. StROG 2010 idgF (§ 26(1))

A. Bauland (§ 30 (1))
- WR: Reine Wohngebiete
- WA: Allgemeine Wohngebiete
- KG: Kerngebiete
- GG: Gewerbegebiete
- IG: Industriegebiete 1
- DO: Dorfgebiete

ZEITLICH AUFEINANDER FOLGENDE NUTZUNGEN (§ 26 (2))
- (WR): zeitlich aufeinander folgende Nutzung - Reine Wohngebiete
- (WA): zeitlich aufeinander folgende Nutzung - Allgemeine Wohngebiete
- (KG): zeitlich aufeinander folgende Nutzung - Kerngebiete
- (F): zeitlich aufeinander folgende Nutzung - Verkehrsflächen für den ruhenden Verkehr

AUFSCHLIEßUNGSGEBIETE (§ 29 (3))
besondere Darstellung
- (BLO): Aufschließungsgebiete zB Allgemeines Wohngebiet mit Ausrichtung für: K - Kindergarten
Ga - Gastronomie
Gas - Gasselberg

SANIERUNGSGEBIETE (§ 29 (4))
- (NG): (NG) = Naturgefahren
- (M): (M) = Immissionen (Lärm)

BEBAUUNGSDICHTEN (§ 30 (4))
- 0,2-0,4: Mindest- und höchstzulässige Bebauungsdichte

B. Bauland (§ 32)
- VF: Verkehrsflächen für fließenden Verkehr
- P: Verkehrsflächen für ruhenden Verkehr

C. Freiland (§ 33)
- LF: Land- und forstwirtschaftliche Nutzung

SONDERNUTZUNGEN IM FREILAND (§ 33 (3) Z 1.)
- sfg: Sondernutzung im Freiland für Aufschließungsgebiete
- sps: Sondernutzung im Freiland für Einkaufswerke (em) (ea = private Parkanlage)
- spf: Sondernutzung im Freiland für Spielwiese
- spo: Sondernutzung im Freiland für Sportzwecke (spo) bsp = Ballsport rsp = Reitsport
- sne: Sondernutzung im Freiland für Energieerzeugungsanlagen (sne = Windkraft, sna = Wasserkraftanlage)

BEBAUUNGSFRISTEN (§ 36)
- Bauland mit festgelegten Bebauungsfristen

VORBEHALTSFLÄCHEN (§ 37)
- KG/FWB: FKG = Kindergarten FWB1 = Förderbarer Wohnbau

II. Darstellung von Flächen und Objekten, deren Festlegung nicht dem Gemeinderat obliegt, sie jedoch gem. StROG 2010 idgF (§ 26 (7)) ersichtlich zu machen sind bzw. festgelegt werden.

A. Flächen, die durch rechtskräftige überörtliche Planungen für eine besondere Nutzung bestimmt sind.

VERKEHRSANLAGEN
- Eisenbahn: ÖBB Graz-Köflacher-Bahn
- Landesstraßen: B70, L354, L348

GEWÄSSER
- Gerinne
- Öffentliche und private Gewässer (Bäche, Teiche, Quellen) WU = Wildbach und Lawinenverbauung
- Hochwasserrückhaltebecken

VERSORGUNGSANLAGEN
- Hochspannungsfreileitungen (110kV, 20kV)
- Hochspannungserdkabel (20kV)
- Transformator
- Wasserkraftwerk
- Sendeanlage
- Bahnleitungen Gleisführung/Leitungsführung

B. Flächen und Objekte, für die aufgrund von Bundes- oder Landesgesetzen Nutzungsbeschränkungen bestehen.

NATUR- UND LANDSCHAFTSSCHUTZ
- Naturschutzgebiet 64c
- Geschützter Landschaftsteil Nr. 1565
- Landschaftsschutzgebiet 2

WÄLDER
- Waldflächen

SICHERHEITS-, BAUBESCHRÄNKUNGS- UND SCHUTZGEBIETE NATÜRLICHE GEFAHRENZONEN, ABSTANDS- UND BAUVERBOTE
- Baubeschränkungsbereich um eine Furki- oder Seilbahnlage
- Leitungsschutzzone von Hochspannungsfreileitungen

WASSERWIRTSCHAFTLICHE NUTZUNGSBESCHRÄNKUNGEN UND HOCHWASSERGEFÄHRDUNGSBEREICHE
- Hochwasserabflussbereich 30jährlich
- Hochwasserabflussbereich 100jährlich

WASSERSCHUTZ- UND SCHUTZGEBIETE
- Bauland mit hydrologische Beschränkung (HW = Hochwasser, Quellschutzgebiet 1. 2

DENKMAL- UND ORTSBILDSCHUTZ
- Archäologisches Bodendenkmal
- Denkmalgeschütztes Gebäude/Bauwerk

GEFAHRENZONEN UND HINWEISBEREICHE
- Rote Wildbach/gefahrenzone
- Gelbe Wildbach/gefahrenzone
- Blaue Vorbehaltsbereich TM = Technische Maßnahme
- Rote Wildbach/gefahrenzone (normale WLV)
- Gelbe Wildbach/gefahrenzone (normale WLV)

NUTZUNGSBESCHRÄNKUNGEN DURCH IMMISSIONEN
- Technikgebäudeschutz (G-ZO) (Geruchsschwellen- und Belästigungsbereiche aller Geruchsemissionsquellen gem. Gutachten RAP Nr. 4.00.1/2019-DI-Hochreiter)
- Geruchsschwellenabstand (Geruchsstoff > 20)
- Belästigungsbereich (Geruchsstoff > 20)

GEFAHRENZONEN UND HINWEISBEREICHE
- Wirkungsbereiche mit ausgelöster Rutschhangsicherung

NUTZUNGSBESCHRÄNKUNG DURCH ALTLASTEN
- Altablagerung

BESONDERS GEWIDMETE FLÄCHEN
- SK: Schutzkanal
- HW: durch Flüsse
- HW: durch Hochwasser

III. Anlagen und Einrichtungen, die wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Zwecken dienen (§ 26 (7))

A. Anlagen und Einrichtungen

- EA: Einrichtungsnutzung von Anlagen und Einrichtungen
  - KZ - Altstoffsammelzentrum
  - BHF - Bahnhof
  - FW - Feuerwehrlöschhaus
  - GA - Gemeindeamt
  - KIGA - Kindergarten
  - NMS - Neue Mittelschule
  - POL - Polizeistandplatz

Zusätzliche Planangaben:
- Widmungsgrenze bei Unterschreitungsbetrag
- Gebietszusammenhang über Teichnungsbereiche hinweg
- nachgeführte Gebäude
- projektierter Hochwasserabflussbereich 100jährlich
- projektierter Hochwasserabflussbereich 30jährlich

IV. Darstellung von Grenzen
- Gemeindegrenze
- Katastralgemeindegrenze

Hinweis: Es wird auf den Vorentwurf der Hangpotenzialkarte der Ingenos ZT GmbH, Ligist vom 04.03.2022, GZ: 5270-20, als Beilage zum Erläuterungsbericht verwiesen.

Gemeinde St. Martin am Wöllmißberg (61621)
KG Großwöllmiß (63317)
FWP 4.00 idgF

Stadtgemeinde Voitsberg (61625)
KG Thalleln (63366)
FWP 4.00 idgF

Stadtgemeinde Voitsberg (61625)
KG Arnstein (63302)
FWP 4.00 idgF

Marktgemeinde Stallhofen (61624)
KG Muggauberg (63343)
FWP 5.00 idgF

Gemeinde St.Johann-Köppling (61620)
KG St. Johann ob Hohenburg (63357)
FWP 3.00 idgF

Marktgemeinde Ligist (61612)
KG Grabenwarth (63312)
FWP 4.00 idgF

Marktgemeinde Ligist (61612)
KG Ligist (63337)
FWP 4.00 idgF

Marktgemeinde Ligist (61612)
KG Unterwald (63368)
FWP 4.00 idgF

KG Gasselberg (63309)
KG Gaisfeld (63307)
KG Krottendorf (63335)

Oberer Gasselberg
Vorderer Gasselberg
Oberes Kleingaisfeld
Eichner-Siedlung
Mittleres Kleingaisfeld
Unteres Kleingaisfeld
Gaisfeld
Krottendorf
Krottendorfberg
Trattner-Siedlung
Preschan-Siedlung
Kleinstrunz
Hermann-Siedlung
Lori-Siedlung
Kotzsiedlung